

JB
1735
BLANCPAIN
MANUFACTURE DE HAUTE HORLOGERIE

GANGRESERVE

Die Mehrheit der Blancpain-Automatikuhren verfügt je nach Modell über eine Gangreserve von 40 bis 192 Stunden, wenn die Uhr unter normalen Aktivitätsbedingungen den ganzen Tag getragen wird.

Steht das Uhrwerk still, sollte es von Hand mit mindestens 40 Kronenumdrehungen aufgezogen werden. Danach verfügt die Uhr über das notwendige Minimum an Gangreserve, um am Handgelenk normal zu funktionieren. Die Modelle mit einem Kalender- bzw. Datummechanismus, der gegen Mitternacht aktiv wird, müssen mindestens eine Gangreserve von 20 Stunden aufweisen, damit die Verstellung vollständig abläuft. Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Uhr irgendwann um Mitternacht stehenbleibt.

DATUMSPRUNG DES KALENDERS

Um das Datum und gegebenenfalls die übrigen Kalenderangaben um Mitternacht zu verstellen, muss das mechanische Uhrwerk zuerst Kraft speichern und sie dann im richtigen Augenblick freisetzen. Der Bedarf an Energie ist derart groß, dass die Anzeigen nur allmählich verschoben werden, und zwar das Datum, der Wochentag und der Monat – bei den meisten Blancpain-Modellen mit diesen Funktionen – zwischen 21 Uhr und Mitternacht, bei der Mondphase zwischen 9 und 11 Uhr. Für exakte Auskünfte über den Wechsel des Datums und der anderen Kalenderangaben beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihrer Uhr.

WASSERDICHTIGKEIT

Mit Ausnahme der Minutenrepetition sind alle Blancpain-Uhren wasserdicht. Diese Wasserdichtigkeit ist notwendig, um das Uhrwerk vor Staub und Feuchtigkeit zu schützen. Mit einer wasserdichten Uhr kann man zwar schwimmen gehen, die Dichtigkeit wird jedoch für höchstens 2 Jahre garantiert. Nach mehr als 24 Monaten kann die Wasserdichtigkeit nachlassen, was kostspielige Reparaturen nach sich ziehen kann. Wir empfehlen Ihnen deshalb wärmstens, Ihre Uhr einmal jährlich durch einen von Blancpain konzessionierten Uhrmacher oder durch den Blancpain-Kundendienst kontrollieren zu lassen.

Bei Uhren, deren Krone(n), Drücker und Boden verschraubt sind, ist die Wasserdichtigkeit bis 100 Meter garantiert. Für exakte Auskünfte über die Kronen und Drücker beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihrer Uhr.

GARANTIE DER WASSERDICHTIGKEIT BEI DEN FIFTY-FATHOMS-/X FATHOMS-TAUCHERUHREN:

Sämtliche Fifty-Fathoms-Modelle haben die Tests für eine Wasserdichtigkeit bis 30 bar bestanden – was der ISO-Norm 6425 entspricht. Blancpain empfiehlt Ihnen, die Wasserdichtigkeit und Ganggenauigkeit Ihrer Fifty Fathoms/X Fathoms durch den nächsten von Blancpain konzessionierten Kundendienst oder durch den Blancpain-Kundendienst selbst kontrollieren zu lassen.

WARNUNG

Die Modelle Fifty Fathoms/X Fathoms sind keine professionellen Tauchinstrumente. Sie müssen für solche Einsätze durch einen professionellen Tauchcomputer ergänzt werden.

Die Wasserdichtigkeit wird in bar angegeben. 1 bar entspricht einer Wassersäule von 10 m.

DIE WARTUNG DES UHRWERKS

Eine mechanische Uhr will gepflegt und geölt sein. Ungeachtet der großen Qualität der von Blancpain verwendeten Öle und Materialien empfehlen wir Ihnen, Ihre Uhr alle fünf Jahre Ihrem Blancpain-Konzessionär für das Reinigen und Ölen anzuvertrauen.

Mit dieser regelmäßigen Wartung verhindern Sie eine Abnutzung wegen eingetrockneter Öle und tragen zum langjährigen einwandfreien Funktionieren des Zeitmessers bei.

DER KUNDENDIENST

Die regelmäßige Wartung des Uhrwerks Ihrer mechanischen Uhr ist eine der Garantien für ihre Langlebigkeit. Die Qualität des Kundendienstes ist deshalb grundlegend wichtig.

Darum durchläuft jede Uhr, die uns zur Wartung übergeben wird, dasselbe Prozedere der Qualitäts- und Funktionskontrollen wie eine neue Uhr. Wegen der Komplexität der Blancpain-Uhrwerke empfehlen wir Ihnen, sich für die Wartung ausschließlich an Uhrenfachgeschäfte zu wenden, die von Blancpain konzessioniert sind.

Die Adressen der konzessionierten Blancpain-Einzelhändler in jedem Land finden Sie auf unserer Website (www.blancpain.com).

FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT DER MECHANISCHEN UHR

Die komplizierten Regulierungs- und Instandstellungsarbeiten müssen unbedingt von einem Uhrmacher vorgenommen werden, der die Marke Blancpain vertritt, oder andernfalls direkt von unseren Werkstätten in der Schweiz.

X FATHOMS, MECHANISCHER TIEFENMESSER, ANZEIGE DER TIEFE AUF ZWEI SKALEN, MAXIMALTIEFENSPEICHER MIT GESICHERTEM NULLRÜCKSTELLUNGSDRÜCKER, RETROGRADER 5-MINUTEN-ZÄHLER, SEKUNDE, EINSEITIG DREHBARE LÜNETTE, DEKOMPRESSIONSVENTIL, AUTOMATIKAUFZUG KALIBER 9918B, GANGAUTONOMIE BIS 5 TAGE.



5018

Lösen Sie die verschraubte Krone (Position A) vor jeder Manipulation und verschrauben Sie sie danach wieder.

DIE KRONE HAT ZWEI POSITIONEN:

Position A, Krone in Handaufzugposition.

Position B, Krone ganz herausgezogen für das Einstellen der Stunden und Minuten mit automatischem Sekundenstopp.

VERWENDUNG DES RETROGRADEN 5-MINUTEN-ZÄHLERS:

Drücker 1: Durch einmaliges Betätigen wird der retrograde Zeiger in Gang gesetzt.

VERWENDUNG DES MAXIMALTIEFENSPEICHERS:

Drücker 2: Kontrollieren Sie vor dem Tauchgang, ob der Zeiger des Maximaltiefenspeichers auf Null steht. Ist dies nicht der Fall, betätigen Sie den gesicherten Drücker 2, um den Zeiger zu nullen. Schließen Sie danach den Sicherheitshebel wieder.

EINSEITIG DREHBARE LÜNETTE:

Bedienung: Drehen Sie die Lünette unmittelbar vor dem Tauchgang, bis die rautenförmige Markierung (◆) auf den Minutenzeiger zeigt. So kann die danach verstrichene Tauchzeit oder ein anderer Zeitabschnitt augenblicklich anhand des Minutenzeiger-Wegs auf der Lünettenskala abgelesen werden.

WICHTIG

Bezüglich der Dichtigkeitsgarantie siehe Seiten 2/3.